

## Einkaufsbörse begrüßt 600. Teilnehmer

ELN.de setzt sein rasantes Wachstum fort. Im Mai 2008 konnte Walter Schiel, Geschäftsführer der Betreibergesellschaft S&S Internet Systeme GmbH, im Saarland den 600. Teilnehmer, das „Euro Cars Mehrmarken Center“, begrüßen. Auf ELN war man durch eine Werbemail und durch Anzeigen gekommen. Beeindruckt von der Zahl und Qualität der Großhändler, informierte sich das Inhaber-Ehepaar Mörsdorf, welcher Kollege dort bereits Kunde ist ([www.mehrmarkencenter.de](http://www.mehrmarkencenter.de)). Heute schätzt man dort die Vorteile der Einkaufsbörse. So gibt man dort an, dass die Seite übersichtlich und gut bedienbar sei und die Daten immer aktuell. Besonders der Kontakt mit den Großhändlern gestalte sich angenehm. Auch den Zeitvorteil, weil man nicht mehr bei den unterschiedlichen Börsen und Großhändlern einzeln nachsehen muss, wird als Vorteil anerkannt.



ELN ist nach eigener Angabe die einzige deutsche Händlerbörse, bei der die Anbieterseite aus sorgfältig ausgewählten Großhändlern besteht. Die Zentrale geht jedem der seltenen Beschwerdefälle sofort nach. So hat der teilnehmende Wiederverkäufer die Sicherheit eines risikolosen Einkaufs. Genau das unterscheidet ELN von anderen Händlerbörsen, bei denen jeder Händler ungeprüft Fahrzeuge einstellen kann. Die Folge ist dort, dass sich Lockvogelangebote nicht ausschließen lassen. Für den Wiederverkäufer bietet die Einkaufsbörse den risikolosen Einstieg in einen erfolgreichen Mehrmarkenhandel in drei Stufen:

1. Sich freischalten lassen und in die Datenbank schauen, um sich zu orientieren.
2. Die gewünschten Fahrzeuge auswählen und den Endkundenpreis kalkulieren (Powerkalkulation).
3. Die kalkulierten Angebote in die eigene Homepage übernehmen und farblich anpassen. Schon kann man sich als Mehrmarken Center präsentieren und damit ein zusätzliches Standbein aufbauen. Es gibt keine Mindestabnahmen und keine Provisionen und keine finanziellen Vorleistungen. Der Wiederverkäufer hat den unmittelbaren Kontakt zum Großhändler. Die ELN-Betreiber sind weder am eigentlichen Fahrzeughandel beteiligt, noch mit einem Unternehmen aus der Autobranche verflochten, verspricht Schiel. Die Zahl der monatlich über ELN verkauften Autos schwankt von Teilnehmer zu Teilnehmer. Aktive Teilnehmer verkaufen pro Woche ein Auto. Der allgemeine Durchschnitt dürfte aber eher bei etwa 2 Autos pro Teilnehmer und Monat liegen. Bei 600 ELN-Teilnehmern werden deshalb insgesamt rund 1.200 Autos pro Monat über diese Börse umgesetzt. Alle aktuellen ELN-Teilnehmer findet man als Mehrmarken Center mit genauer Anschrift unter [www.mehrmarkencenter.de](http://www.mehrmarkencenter.de). Weitere Informationen über das ELN-Konzept sowie Anmeldeöglichkeiten zum Testmonat können unter [www.eln.de](http://www.eln.de) abgerufen werden.